



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten **Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Nikolaus Kraus, Benno Zierer, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Dr. Hans Jürgen Fahn, Günther Felbinger, Thorsten Glauber, Eva Gottstein, Joachim Hanisch, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Peter Meyer, Alexander Muthmann, Prof. Dr. Michael Piazzolo, Bernhard Pohl, Gabi Schmidt, Dr. Karl Vetter, Jutta Widmann und Fraktion (FREIE WÄHLER)**

Drs. 17/14529, 17/15408

Verordnung zum Schutz gegen die Ansteckende Blutarmut der Einhufer (EIA) tierschutzgerecht umsetzen

Die Staatsregierung wird aufgefordert, dem Landtag schriftlich zu berichten, wie die Verordnung zum Schutz gegen die Ansteckende Blutarmut für Einhufer (EIA) so umgesetzt werden kann, dass auch ansteckungsverdächtige Kontakttiere im Falle einer schweren Erkrankung in einer Klinik behandelt werden können, ohne dass diese Klinik dann selbst mit existenzgefährdenden seuchenrechtlichen Konsequenzen zu rechnen hat.

Die Präsidentin

I.V.

Inge Aures

II. Vizepräsidentin